

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft
Band: 32 (1884)

Artikel: Zehnter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der Schweizerischen Centralbahn über die Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten für das Jahr 1884
Autor: Vischer, J.J.
Kapitel: 2: Bahnbau
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730578>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An das

Tit. Comité der Eisenbahnunternehmung Wohlten-Bremgarten.

Tit.

Wir beehren uns, Ihnen den zehnten Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1884 für die Eisenbahnunternehmung Wohlten-Bremgarten vorzulegen.

I.

Allgemeines.

Wir haben Ihnen in unserm letzten Berichte davon Mittheilung gemacht, daß zur Belebung des Localverkehrs auf der Bahn Wohlten-Bremgarten in einiger Entfernung von der Station Wohlten an einer als günstig erachteten Stelle, wo ein Fußweg von Wohlten nach Wäldenwil die Bahn kreuzt, probeweise eine Haltestelle mit reducirten Personentaxen von und nach Bremgarten errichtet wurde. Da das Resultat dieser Einrichtung dieselbe nicht rechtfertigte, wurde auf Wunsch der Delegirten von Bremgarten die probeweise Verlegung dieser Haltestelle an einen andern der Station Wohlten näher gelegenen Punkt beschloffen, wobei aber von einer Ermäßigung der für den Verkehr von Station Wohlten nach Bremgarten gültigen, für die III. Classe bereits unter den Normalsatz reducirten Taxen Umgang genommen wurde. Der letztere Punkt stieß indessen auf den Widerspruch des Eisenbahndepartements, welches verlangte, daß die Taxen von und nach der Haltestelle im Verhältnisse der Distanz zwischen dieser letztern und Bremgarten gegenüber der Distanz zwischen Station Wohlten und Bremgarten zu reguliren seien.

Die definitive Vereinigung der Angelegenheit fällt in das Jahr 1885.

Bei Einleitung der Verhandlungen mit der Schweizerischen Centralbahngesellschaft, betreffend die durch das Gesetz über das Rechnungswesen der Eisenbahnen geforderte Vereinigung der Baurechnung derselben hatte das Eisenbahndepartement auch eine Anzahl die Bahnunternehmung Wohlten-Bremgarten betreffende Posten mitgetheilt, welche von der Baurechnung derselben abzuschreiben seien. Es gelang indessen nachzuweisen, daß alle diese beanstandeten Posten der Baurechnung mit allem Rechte seiner Zeit belastet worden seien, und das angeführte Gesetz läßt mithin die Baurechnung der Eisenbahnunternehmung Wohlten-Bremgarten vollständig intact.

II.

Bahnban.

Im Berichtsjahr sind keine Bauarbeiten zur Ausführung gekommen, dagegen wurden die bisher fehlenden Katasterpläne der Linie angefertigt und die Kosten derselben mit Fr. 360. 63 der Baurechnung belastet.